

## Von der GFF gefördert

Seit 1991 unterstützt die Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden e.V. (GFF) Studenten und Mitarbeiter bei Forschungsaufenthalten, Praktika, Kongressteilnahmen, Workshops, Exkursionen u.a. Jedes Semester werden zahlreiche Studenten und Mitarbeiter gefördert.

Paul Förster, Promotionsstudent der Makromolekularen Chemie, nahm vom 17. bis 22. August 2014 an der Summer School »Challenges in 2D Materials« und der Konferenz Carbonhagen 2014 in Kopenhagen, Dänemark, teil und wurde von der GFF mit einem Reisekostenzuschuss gefördert. Auf der Konferenz präsentierte er seine neuesten Forschungsergebnisse in Form eines Posters mit dem Titel »Direct Fabrication of Stimuli-Responsive Polymer Brushes on Graphene«. Die Konferenz Carbonhagen gilt als eine der wichtigsten Konferenzen zum Thema Graphen und Kohlenstoffnanoröhren.

Die GFF fördert das Promotionsvorhaben von Javane Oktae von September 2014 bis Februar 2015 durch ein Stipendium. Die Promotionsstudentin am Institut für Holz- und Papiertechnik untersucht in ihrer Doktorarbeit die Verwendung von Rindenfasern der Pappel bei der Herstellung von Naturfaser-Polymer-Verbundwerkstoffen.

Patrick Opoku aus Ghana, der ab Oktober 2013 für einen einjährigen Forschungsaufenthalt an die TUD-Professur für Forstpolitik und Forstliche Ressourcenökonomie von Prof. Norbert Weber kam, erhielt von der GFF einen Reisekostenzuschuss. Dieser ermöglichte ihm die Teilnahme an einem Doktorandenkurs der Schwedischen Universität für Agrarwissenschaften, der vom 1. bis 30. September 2014 lief und Einblicke in die natürliche Regeneration bei einer forstwirtschaftlich kontinuierlichen und nicht schlagweise betriebenen Nutzung gab. Er hielt dabei auch einen Kurzvortrag.

Vom 8. bis 23. September 2014 nahmen 13 Studenten der verkehrswissenschaftlichen Fachschaft an einer Studienfahrt in die Türkei teil, die durch den studentischen Verein Verkehrte Welt e.V. organisiert wurde. Der GFF förderte die Exkursionsteilnehmer durch einen Reisekostenzuschuss. Fachliche Inhalte der Exkursion waren unter anderem ein Besuch bei der TCDD (Türkische Bahn) in Ankara, ein Treffen mit Istanbuler Verkehrsbetreibern sowie der Austausch mit Studenten der Technischen Universität Istanbul.

Vera Makowski, Studentin im Masterstudiengang Geographie, nahm vom 22. September bis 3. Oktober 2014 am »Intensive Training Course on Soil Micromorphology« im spanischen Tresp teil. Die Teilnahme wurde von der GFF mit einem Zuschuss zur Kursgebühr gefördert. Der von der Universität Lleida organisierte Kurs vermittelte Grundlagen der Mikromorphologie und der Interpretation der Proben. Der Unterricht fand durch weltweit angesehene Mikromorphologen statt und bot zudem die Möglichkeit, sich mit den Dozenten wie auch anderen Kursteilnehmern über die aktuelle Forschung in ganz Europa auszutauschen.

Steffen Vogel und Claudia Günther, Studenten der Internationalen Beziehungen am Zentrum für Internationale Studien, waren vom 22. September bis 4. Oktober 2014 als Organisatoren an der wirtschaftswissenschaftlichen Sommerschule und Konferenz ISSEM/ICEM in Havanna, Kuba, beteiligt, die eine Kooperation der Humboldt-Universität zu Berlin und der Universität von Havanna war. Dabei übernahmen sie vor, während und nach den Veranstaltungen die organisatorische und inhaltliche Planung, die Betreuung der Dozenten und Teilnehmer und kümmerten sich um das kulturelle Rahmenprogramm. Die GFF förderte sie mit einem Reisekostenzuschuss.

Mit einer Übernahme der Fahrt- und Eintrittskosten unterstützte die GFF die Veranstaltungsreihe »Absol(E)vent« des Absolventenreferats der TU Dresden. Die Veranstaltung führte Absolventen am 26. September 2014 nach Zittau, wo die Innenstadt, das Fastentuch und der Campus des IHI Zittau besichtigt wurden.

Die Geförderten bedanken sich recht herzlich bei der GFF! **Steffi Eckold**